

Feldschlösschen.

Deute Sonntag
Großes Militär-Concert
von 24 Musikern des R. G. 2. Reg. Nr. 101 „König Wilhelm“, unter Leitung des Herrn Musikdirectors H. Ivenfler.
Anfang 4 Uhr. Entrée 2 1/2 Rgr.

1. Anfang 4 Uhr. Restaurant. 2. Anfang 7 1/2 Uhr.
Königliches Belvedere
der Brühl'schen Terrasse.
Heute: 2 Grosse Concerte
aufgeführt von Herrn Capellmeister G. H. Schell mit der Capelle des R. G. 2. Reg. Nr. 101.
1. Anfang 4 Uhr. 2. Anfang 7 1/2 Uhr. Entrée 8 Rgr. Streichorchester.
3. G. Marschner.

1. Anfang 4 Uhr. Oberer Saal. 2. Anfang 7 1/2 Uhr.
Salon Victoria
Heute 2 theatralesche Vorstellungen
unter Direction des Hrn. V. Hauptmann
Wahlzeit des Hrn. V. Hauptmann Herrn G. Hoppe, sowie der Frau G. Hoppe
1. Akt. Die Blauschwarzen Zwillinge. (Operette mit Gesang in 1 Act von G. Hoffmann. Musik von G. Hoffmann. G. Hoffmann u. G. Hoffmann.)
2. Akt. Die Blauschwarzen Zwillinge. (Operette mit Gesang in 1 Act von G. Hoffmann. Musik von G. Hoffmann. G. Hoffmann u. G. Hoffmann.)
Täglich theatralesche Vorstellungen.

Große Wirthschaft des H. großen Gartens.
Concert vom Stadtmusikchor
unter Direction des Hrn. Stadtmusikdirectors Herrn V. Hauptmann.
Anfang 4 Uhr. Entrée 2 1/2 Rgr.

Bergkeller.
Deute Sonntag findet in den festlich decorirten Localitäten
grosstes Bockfest
statt, wobei
Grosstes Concert
vom Musikchor des Schützen-Regiments unter Leitung seines Capellmeisters Herrn Hauptmann.
Auf allgemeinem Wunsch kommt die mit so vielem Beifall aufgenommene Pianoforte- und Violoncell-Abtheilung zum Vorschein.
Anfang 4 Uhr. Entrée 2 1/2 Rgr.

Müchener Hof im Oberen Saal.
Deute Sonntag von 6 bis 10 Uhr
Großes Concert von Herrn Stadtmusikdirector
Friedrich Wagner
und dem Musikchor des Schützen-Regiments.
Entrée 8 Rgr.

SALON VICTORIA
am Königl. Casino.
Deute Sonntag, den 20. Februar
Großes Concert und Vorstellung.
Auftritt der Chantese-comique Mile. Ermély aus Paris.
Auftritt der Opernsängerin Fri. Kario v. Wolsky.
Das Programm enthält die neuesten Voten.
Zur Aufführung kommt unter anderem heute die so beliebte
Mucker-Polka,
famöses Tanzstück.
Casineröffnung 4 Uhr. Anfang 6 Uhr.
Billetterverkauf zu ermäßigtem Preise bei den Herren Kaufmann C. W. W. (Schloßstr.) und G. Wenzel (Dohnastraße) in Verbindung mit Herrn G. Schöke, große Metzgerstraße.
Kinder unter 10 Jahren in Begleitung der Eltern zahlen die Hälfte des Eintritts.
Billets sind nur für den Tag gültig, an welchem sie gelöst sind.
Der Salon ist stets gut geheizt.
Die Direction.

Müchener Hof. Im Tunnel.
Deute Sonntag, den 20. Februar,
zwei grosse Tyroler National-Concerte
der Tyroler Sänger-Gesellschaft Lechner.
Anfang des ersten Concerts 4 Uhr. Entrée 2 1/2 Rgr.
Anfang des zweiten Concerts 8 Uhr. Programm an der Cass.

Braun's Hôtel.
Wegen Paß des Bürger-Cassinos heute kein Concert. Braun.
Kunst-Ausstellung
auf der Terrasse.
(Thüre II. Langseite.)
Hanns Makart:
Die Pest in Florenz oder die 7 Todsünden
An Wochenagen von 10 bis 4 Uhr.
Sonntags von 11 bis 4 Uhr.
Eintrittspreis 20 Rgr. Ernst Arnold.

Gasthof zu Borsdorf.
Am 22. Februar Concert von dem Musikchor des Schützen-Regiments.
Anfang 4 Uhr. Entrée 2 1/2 Rgr.
A. Pahlitzsch.

Großer Saal d. Felsenkeller-Bräuerei-Restaurations

Heute Sonntag Bockbier-Fest wobei

Concert

vom Königl. Stabstrompeter Herrn August Schme mit dem Königl. Feld-Artillerie-Trompeterchor.
Anfang 4 1/2 Uhr.
Zur Aufführung kommen mehrere Soli u. Vokalstücke von Wagner.
Musik-Verein zu Neustadt-Dresden.
Montag den 21. Februar
Vierter Vereins-Abend.
PROGRAMM.
Haydn, Quartett in G.
Reichardt, Trio Op. 70 Nr. 1 in D.
Volkmann, Quartett Op. 14 in Gm.
Anfang halb 8 Uhr.
Der Eintritt ist nur gegen Karte gestattet.
Einschillets für Gäste von Mitgliedern sind in der Musikalienhandlung von Adolph Brauer zu erhalten.

Vorläufige Anzeige.
Der Albert-Zweigverein im Pianischen Grunde beschließt, Mittwoch, den 9. März d. J., im großen Saale des Gasthofs zur Neuen Schänke ein
grosstes Vokal- u. Instrumental-Concert
mit nachfolgendem Ballet zu veranstalten. Dessen Programm zur Kenntnisnahme des Zweigvereins herabzuwenden wir den wir. dieses Vorkommens.
Das Concert- und Ball Comité.

Löbauer Bier-Tunnel,
Jüdenhof Nr. 1.
Von heute an beginnt die Vergrößerung des beliebten
Löbauer Bockbieres.
Gleichzeitig empfiehlt
Müchener Bockwürstchen
als etwas Besonderes.

Au bon marché
in Moritzburg.
Dienstag den 22. Februar 1870
GROSSER
Subscriptions-
Maskenball
in sämtlichen oberen und unteren Localitäten,
welche hierzu ganz besonders schon decorirt sind.
Der Eintritt ist nur im Costum oder Ballanzug mit Masken gestattet.
Orchester Karl besetzt. Anfang 7 Uhr.
Billets A 15 Rgr sind bei Herrn Kaufmann Schröder in Moritzburg und bei Unterzeichnetem zu haben.
Nachmittags-robe, reichhaltig und elegant, liegt von Sonntag den 20. dieses Monats im Gasthofe Au bon marché zur Ansicht bereit.
Da ich Alles anbieten werde, dem geehrten Publikum einen angenehmen Abend zu verschaffen, so erlaube ich mir ausreichen- den Theilnahme entgegen.
Sommerabend, 1870
Robert Kurzreuter.

Im Saale zum Gambrinus,
29 Zahngasse 29.
Heute Sonntag entreefreies Concert.
Anfang 6 Uhr. Luther.
Nur noch ganz kurze Zeit sind die Dioramen von
Hansmann, Wagner und Kamborn
(Bauernplatz) noch zu sehen. Anfang 5 Uhr zu sehen. Entrée 1. Platz 2 Rgr. 2. Platz 1 Rgr. Kinder die Hälfte.

Ansthausbräu u. n. Thauschlänche
empfehlen die Spritzen-Fabrik von
Händel, Annenstrasse 13.

Zur gefälligen Beachtung!
Der königl. Hof-Bau- u. Hof-Stein-Handlung
Cottaer Sandsteins
sollt vom 1. März an zu Bruch 3 Rgr.
Cotta, den 19. Februar 1870.
Die Inhaber der Cottaer Sandsteinbrüche.

Oscar Lechla,
Cigarrenhandlung en gros & en detail
Seestrasse 20, erste Etage,
empfiehlt sein Lager
echt importirter und imitirter Cigarren.
Billets nach Wunsch werden prompt effectuirt.
Salmenzweige, Gabelzweige, etc.

Wohl zu beachten!
Da die Wohlthätigkeit sehr beliebt ist, auch manche Gärten der Stadt Dresden etwas zerfallen und der Winter getrennt, auch dem Auge gefälliges faustliches Naturerzeugnis nicht entbehren zu können, so bin ich bereit und im Stande, die Naturgegenstände für das Auge zu verschönern und mit dem herzlich geduldeten Zärtlicher Lustigen aus Gärten, Grotten, Grab-Decorationen, Heilparties, Aquariums und Gärten, etc., so künstlich nachzutreten, wie es die Hand und der Geist nur vermag, ist, so billig als möglich herzustellen. Die Preise liegen vom 1. März an nach dem Besten der Umstände am Rathhof zur Neuen Schänke. Bestellungen werden von Friedrich Schell, Ober-Admiral gegenüber der Schule, angenommen.
Sehlings-Gesuch.
Ein Knabe, welcher Lust hat, Backen zu weiden, kann sich bei Herrn in die Verthe treten.
Herrn Dippoldswalder Strasse Nr. 6.
Reparaturen
von Brochen, Obhängen und allen in das Stadter und Galanterie-maßgebend einschlagenden Arbeiten werden billig und gut ausgeführt von
Herrmann Ulbrich
am Neumarkt
10 St. Löbau-Zittauer
Eisenbahn-Aktion
werden zu kaufen gesucht. Offerten zu senden an Herrn J. R. in der Gröblich der Dresdener Nachrichten.
Gesuch.
Ein Haus mit etwa 5000 in der Umgebung Dresden, im Preise von 8-10000 Thlr. bei 2000 Thlr. Kaassahlungen wird zu kaufen gesucht.
Es sollen im 2000 Thlr. geschätzt zumut die Grobblöcke d. Bl. entstehen.
Esucht wird ein Mädchen am liebsten vom Lande, welches sich jeder Arbeit unterzieht, sofort oder nächst 1 März. Wolfstrasse Nr. 4 parterre.
Ein Kellner, 18 J., aus dem Ausland gekommen, ist abzugeben.
Wer denselben nachforscht in Volkensdorf Nr. 4, erhält eine gute Belohnung.
Ein Tischlergeselle wird sofort gesucht. Uebigau Nr. 32 b.
Ein 18-jähriger, der Hausfrau oder 20-jähriger, sucht eine feine Dame mit bürgerl. Zeug u. Sprachkenntn. Stellung. Geld. Herr J. L. Velpke, Weinmühlstr. Steinweg 60, 2. und 3. Stock. Abends 8 Uhr zum gold. Schwan, Krämpferstr. 1.
Compagnon-Gesuch.
Zu einem photographischen Geschäft, welches unmittelbar an einen beliebigen Ort zu sein, wird ein Compagnon mit 50-100 Thlr. disponiblen Capital gesucht. Nachmittags ist nicht unbedingt notwendig. Bei Offerten bitte man unter „Photographie“ an die Exped. d. Bl. zu senden.
Ein Haus, in verlorenen Partien, den abzugeben. Poststr. Nr. 1. 2. Etage.
200-350 Thaler sucht wer eine kleine, hübsche, Hausbesitz hat von einem Herrn Kapitalisten bis 22. d. M. zu erlangen.
Bei Offerten unter M. Z. in die Expedition d. Bl.
Ein junger Mann, der ein wenig Sprache vollkommen mündig, musikalisch, sucht auf demselben als Angestellter, oder Kaufmann, oder in der Stadt Dresden, in der Nähe der Hauptstr. 177.
Ein gut erzogener Knabe, welcher die Schulausgaben professionell erlernen will, kann zu jeder Zeit anfragen.
Bauernstrasse Nr. 48.
Ein junger Mann, der ein wenig Geld hat, sucht unter bescheidenen Umständen baldigst andere Stellung. Bei Offerten unter M. M. G. Exp. d. Bl. werden erbeten.
Sehr schöne Sonnen-Maschen-Anzüge sind billig zu verkaufen. Friedrichstr. Adlersgasse Nr. 1b, 1. Etage.
Eine neue, sehr schöne, mit einer beliebigen Sonntag-Belange.